Der KI-Kompass

(Rechts-)sicher durch den KI-Dschungel

Webinar – Armelle Grandjean, Diana Zettl, Florian Winkler, Steffi Moser

Inhalte

1. Was kann KI und wo sind die Grenzen?

2. Zwei Perspektiven: Wer nutzt hier eigentlich KI?
    - Jemand nutzt künstliche Intelligenz im Rahmen einer kompositorischen Tätigkeit
    - Von Menschen geschaffene Musik wird durch KI verwendet

3. Komposition mit KI
    - KI Tools
    - Rechtliche Einschätzung - ist der Song geschützt oder nicht? Kann ich den anmelden oder nicht?
    - Kriege ich Tantiemen oder nicht?

4. Die AI Strategy der GEMA
    - Politische Ebene, Lizenzierung und Enforcement
    - Inhouse Forschung und Entwicklung

Was kann KI und wo sind die Grenzen?

Künstliche Intelligenz – keine neue Idee

Die Ursprünge reichen bis in die 50er Jahre zurück.

Was ist künstliche Intelligenz?

Definition

Künstliche Intelligenz (KI) ist ein breiter Begriff, der sich auf jede Technologie bezieht, die zu intelligentem Verhalten fähig ist - von einfachen Algorithmen, die Daten sortieren können, bis hin zu fortgeschrittenen Systemen, die menschenähnliche Denkprozesse nachahmen können.

Machine Learning (ML) ist eine Unterkategorie von KI, die darauf spezialisiert ist, Algorithmen zu entwickeln, die in der Lage sind mithilfe von Entscheidungen zu Lernen und anhand von Daten auch Vorhersagen zu treffen.

Generative KI hingegen ist eine spezielle Art der KI, die sich auf die Erstellung neuer Inhalte wie Text, Bilder oder Musik konzentriert. Diese Systeme werden auf großen Datensätzen trainiert und verwenden Algorithmen des maschinellen Lernens, um neue Inhalte zu generieren, die den Trainingsdaten ähnlich sind.

Einblicke in gängige Mythen und Epic Fails aus der Praxis

ALLWISSEND

In der Realität können KI-Systeme zwar beeindruckende Leistungen erbringen, sind aber stark von den Daten abhängig, mit denen sie trainiert wurden, und können in Bereichen, in denen sie nicht ausreichend trainiert wurden oder keine Daten haben, unzuverlässig sein.

AUTONOM UND MORALISCH

Während KI-Systeme in bestimmten Situationen autonome Entscheidungen treffen können, sind sie immer noch von Menschen programmiert und trainiert und können keine moralischen Urteile im menschlichen Sinne fällen.

OBJEKTIV

Manche Menschen glauben, dass KI alle ethischen Probleme lösen wird, indem sie objektive Entscheidungen treffen. In Wirklichkeit spiegeln KI-Systeme oft die Vorurteile und Voreingenommenheiten ihrer Entwickler und der Daten wider, mit denen sie trainiert wurden, und können sogar ethische Probleme verstärken.

Einblicke in gängige Mythen und Epic Fails aus der Praxis

UNFEHLBAR

Tatsächlich sind KI-Systeme anfällig für Fehler und Ungenauigkeiten, insbesondere wenn sie mit unvollständigen oder repräsentativen Daten trainiert werden.

BIG PLAYERN VORBEHALTEN

Tatsächlich wird KI zunehmend von Unternehmen jeder Größe und in verschiedenen Branchen eingesetzt, um Effizienz zu steigern, Kundenbedürfnisse besser zu verstehen und Wettbewerbsvorteile zu erlangen.

LÖSUNG ALLER PROBLEME

Ein häufiger Mythos ist, dass KI alle unsere Probleme lösen wird, sei es in der Medizin, Umwelt, Bildung oder anderen Bereichen. Obwohl KI zweifellos dazu beitragen kann, Lösungen für komplexe Probleme zu finden, ist sie kein Allheilmittel und muss in den richtigen Kontext eingeordnet und mit anderen Ansätzen kombiniert werden.

KI aus zwei Perspektiven

https://www.gema.de/de/aktuelles/ki-studie

A REPORT COMMISSIONED BY

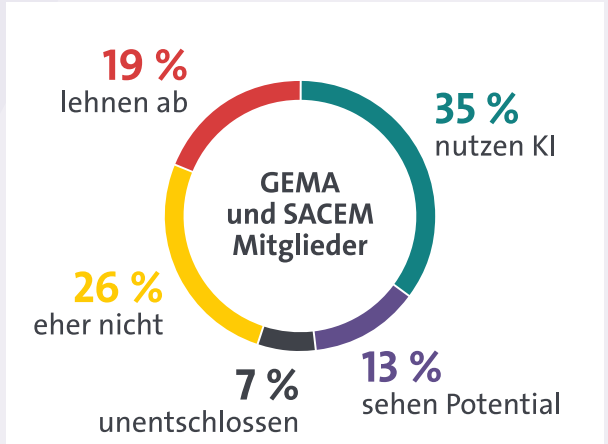
sacem GEMA

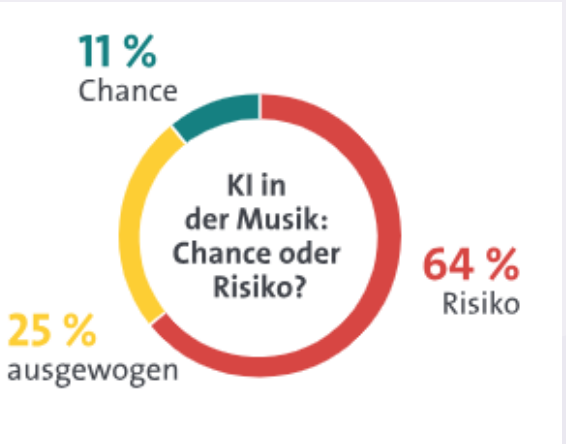
AI AND MUSIC

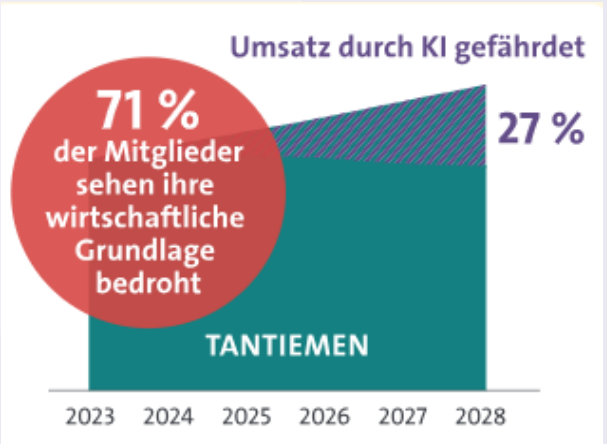
MARKET DEVELOPMENT OF AI IN THE MUSIC SECTOR AND IMPACT ON MUSIC AUTHORS AND CREATORS IN GERMANY AND FRANCE

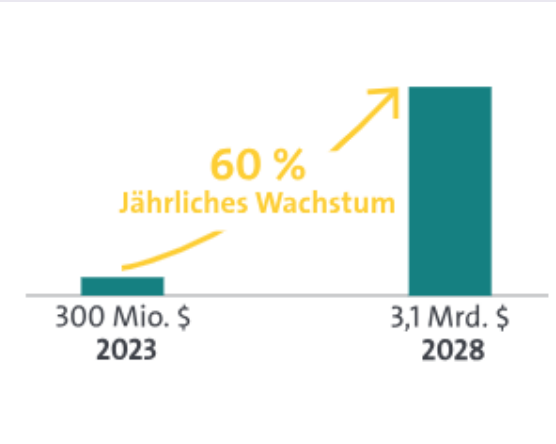
CONDUCTED BY

GOLDMEDIA









zwei Perspektiven

Ich als Urheber*in arbeite mit KI

Meine Musik wird von KI verwendet

Ein Komponist/Textdichter/etc. lässt sich von KI unterstützen

KI-Tools

udio

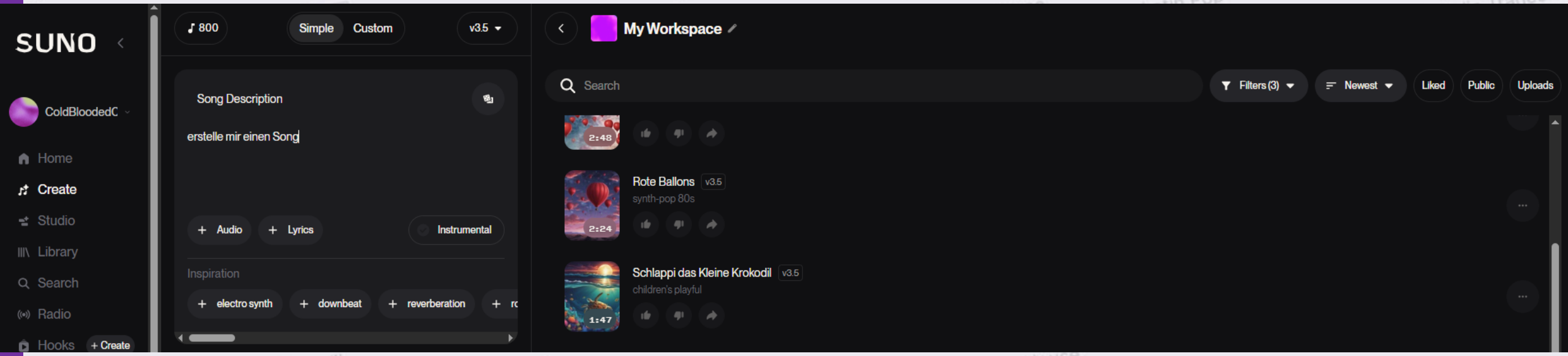
Suno

AIVA

boomy

beatoven.ai

Mubert

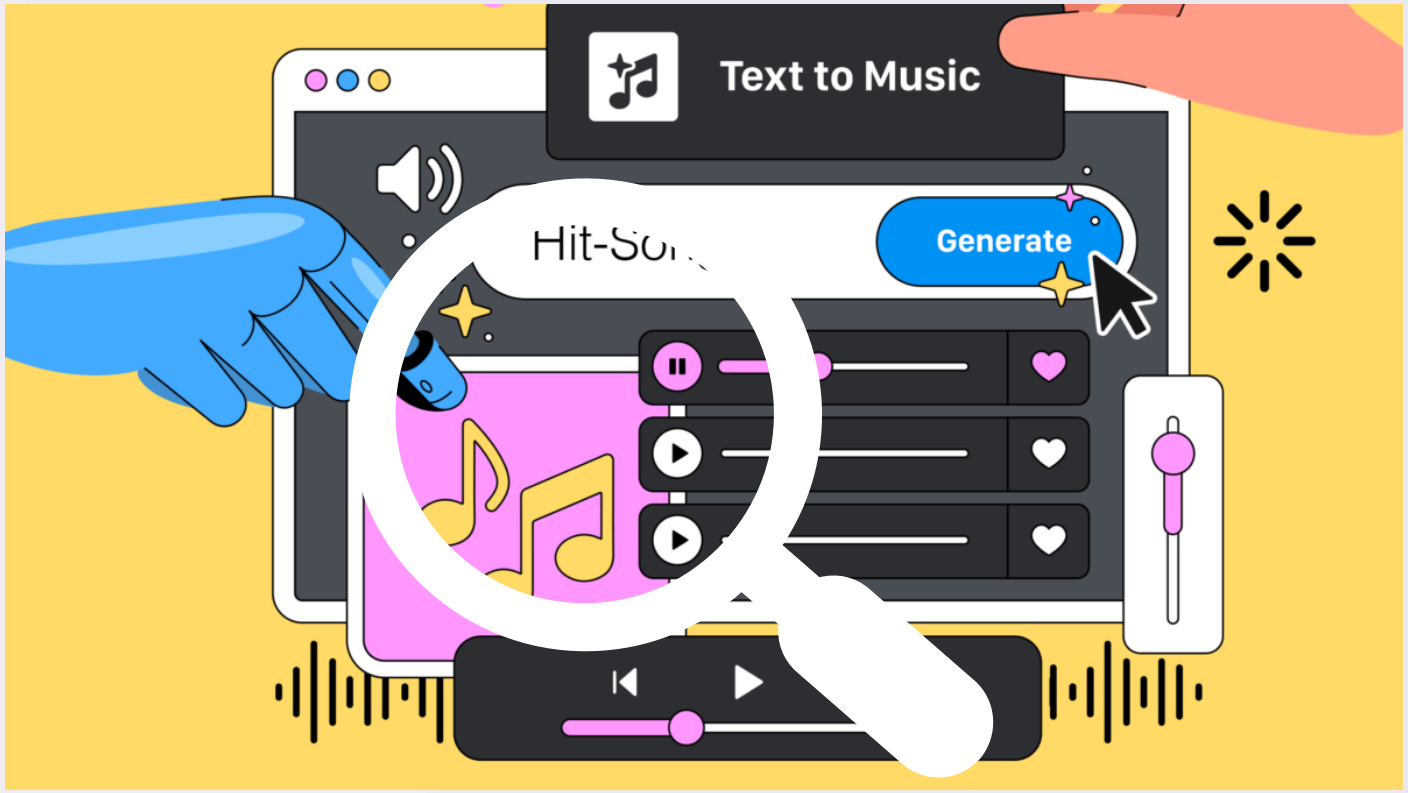


Ein Komponist/Textdichter/etc. lässt sich von KI unterstützen

Du willst KI-Tools verwenden ? – Worauf kommt es an?

Die Auswahl des richtigen Tools

- Was will ich machen?
- Wo brauche ich Unterstützung?



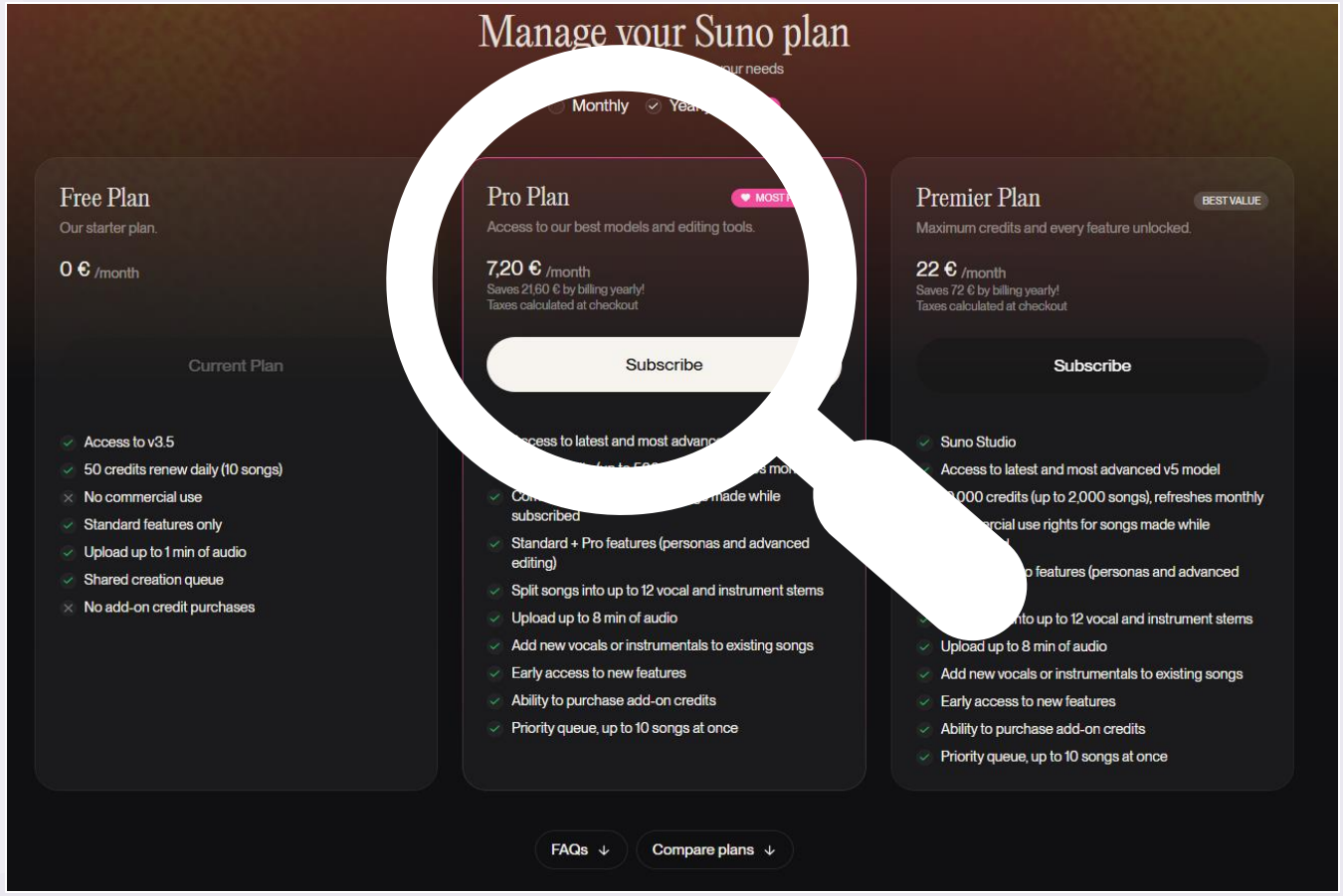
Ein Komponist/Textdichter/etc. lässt sich von KI unterstützen

Du willst KI-Tools verwenden ? – Worauf kommt es an?

Abo/Subscription?

Ja oder Nein?

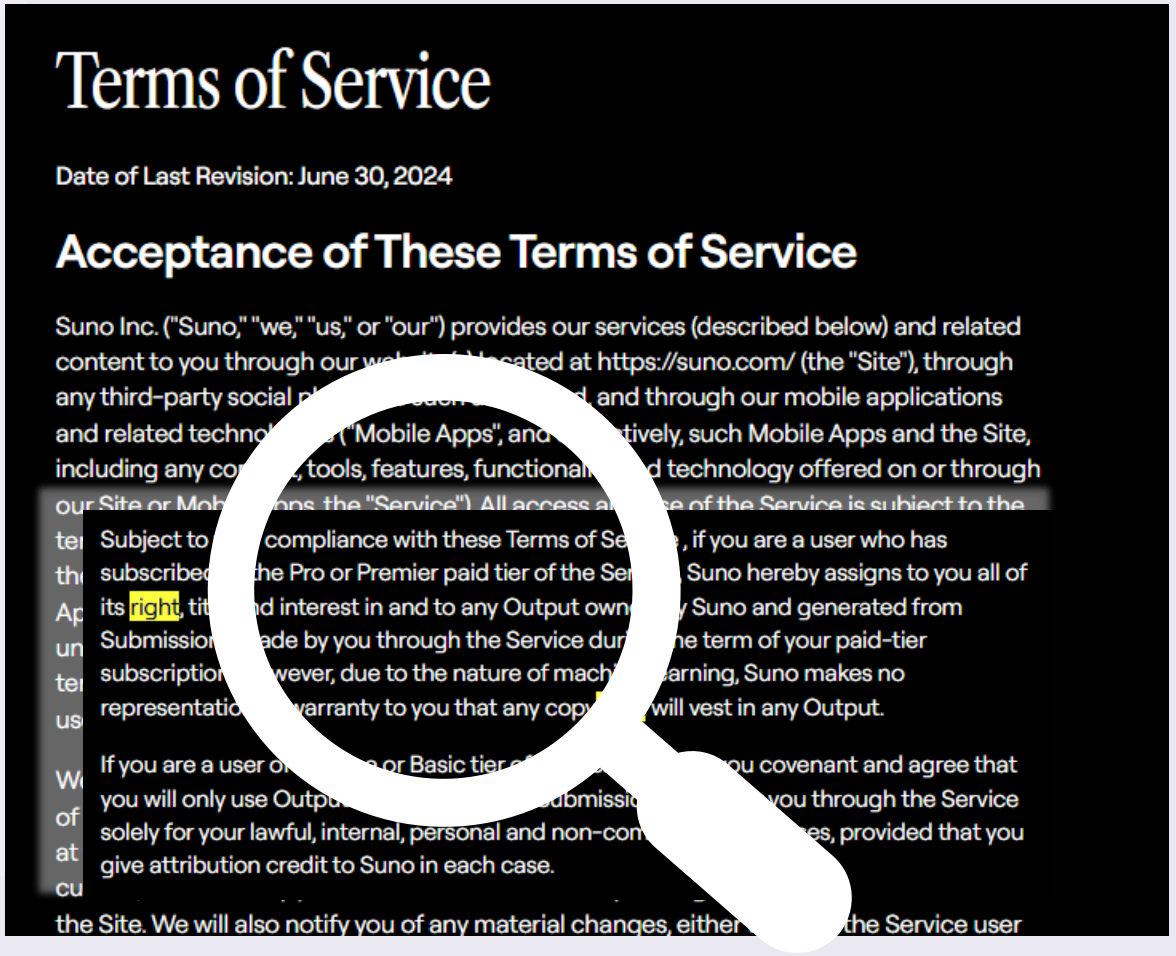
- Für was will ich den Song nutzen?



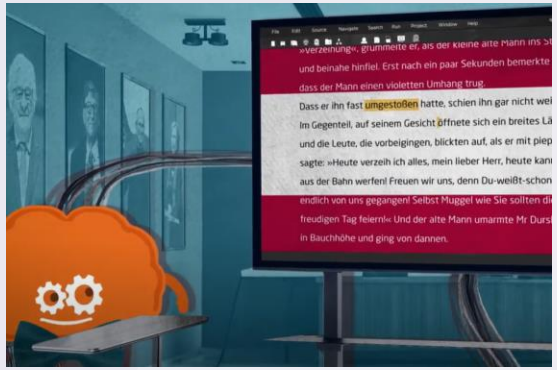
Ein Komponist/Textdichter/etc. lässt sich von KI unterstützen

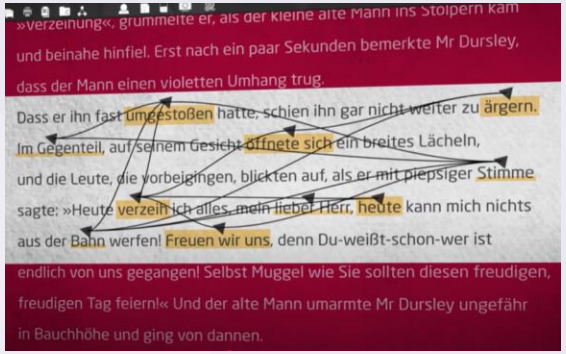
Du willst KI-Tools verwenden ? – Worauf kommt es an?

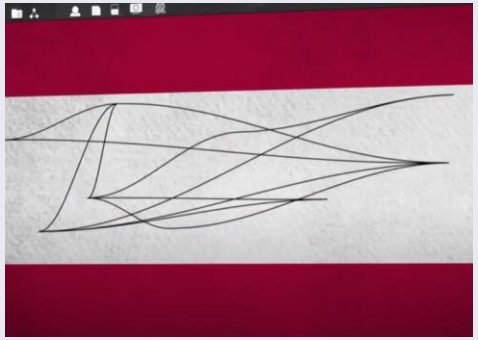
AGBs / Terms of Service prüfen



Aber Achtung !

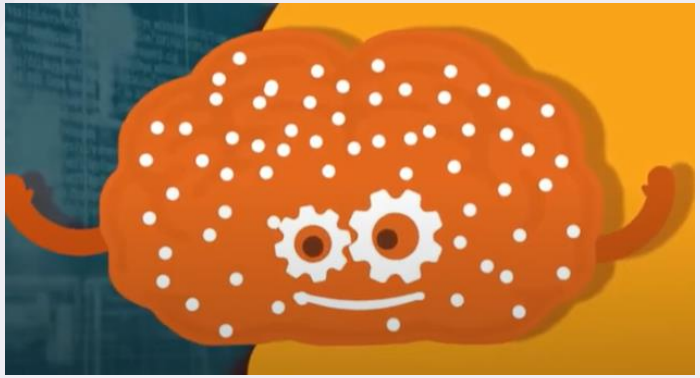


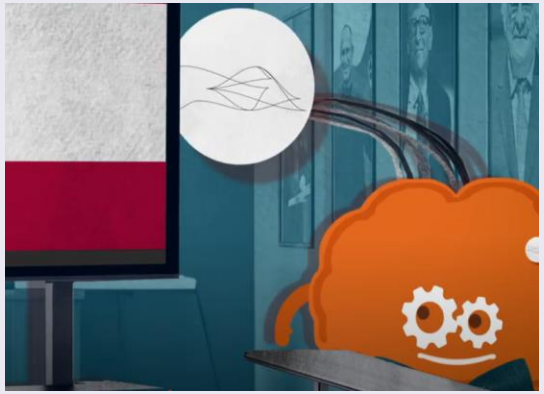




Kurzer Ausflug:

Wie lernt eine KI?

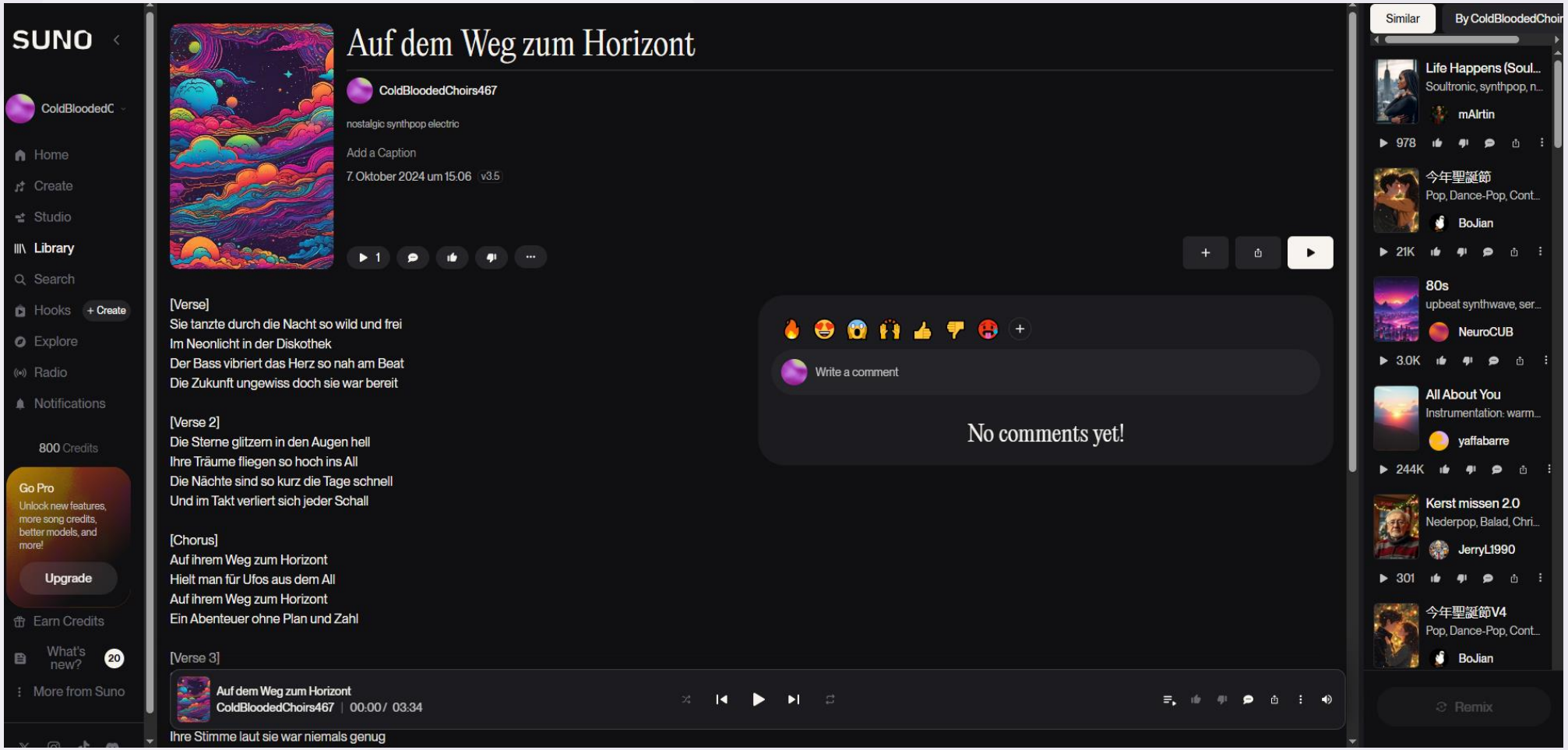




Quelle: https://www.youtube.com/watch?v=oLphBadhqWk

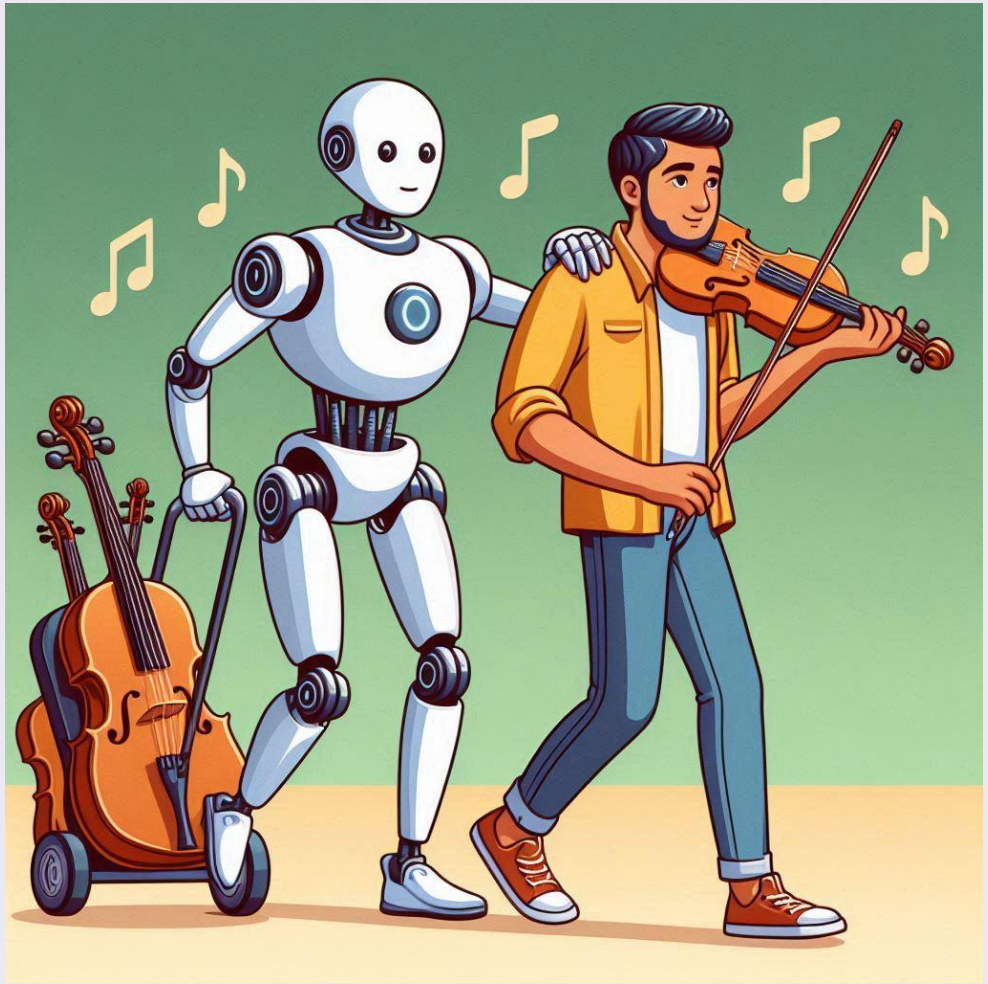
Ein Komponist/Textdichter/etc. lässt sich von KI unterstützen

…und dann ist der Song fertig…



Ein Song wurde mithilfe von KI erstellt

Der fertige Song und die Anmeldung bei der GEMA



Wir verwenden KI...

Welche Rechte können entstehen?

Disclaimer: Vieles noch nicht gerichtlich entschieden => Rechtsunsicherheit

1. Zu 100 % KI-generierter Output ist *meist nicht* urheberrechtlich geschützt

- Die KI selbst kann kein Urheber sein – es fehlt die „**persönliche** geistige Schöpfung“ (§ 7, § 2 Abs. 2 UrhG).
- Urheberrecht entsteht nur durch *menschliche* kreative Leistung

2. Teilweise Nutzung von zu KI-Output: Urheberrecht bei kreativer Eigenleistung

Wenn KI-Output **als Inspiration dient** (z. B. Überarbeitungen durch eigene Melodie, neuer Text, ggf. andere Instrumentierung), kann bei **ausreichender Schöpfungshöhe** ein Urheberrecht entstehen

=> abhängig von **dem eigenen schöpferischen Beitrag**

3. Nutzung von KI als Unterstützungs- / Bearbeitungstool

rein technische Anpassungen (z.B. für EQ, Deesser, Mastering) von selbst geschriebenen Werken, die keinen Einfluss auf den kreativen Anteil haben, schaden nicht => Urheberrecht bleibt bestehen

Übersicht: Entsteht ein Urheberrecht?

Vollständig generierter Song	Liedtext (oder Komposition) vollständig selbst geschrieben und mit vollgeneriertem Musikoutput (oder vollgenerierten Text) verbunden	Teile von Komposition und Liedtext generiert und Teile der Komposition / Liedtext selbst geschaffen

Kurzer Exkurs: Urheberrecht <=> Leistungsschutzrecht

Urheberrechte: s.o. (=GEMA)

Leistungsschutzrechte (z.B. GVL) können ggf. trotzdem/auch entstehen

z.B. Tonträgerherstellerrecht (§ 85 UrhG): könnte beim KI-Anbieter entstehen, da dieser die Aufnahme technisch/wirtschaftlich verantwortet?

Oder Ausübende Künstler (§§ 77 ff. UrhG): nur bei echter künstlerischer Darbietung eines Werkes, z.B. Einspielen oder -singen eines Studiomusikers von KI-Output

Disclaimer: Vieles noch nicht gerichtlich entschieden => Rechtsunsicherheit

Was muss man aus rechtlicher Sicht u.a. beachten bei der Nutzung von KI-Tools?

AGB / Nutzungsbedingungen ("Lizenzbedingungen") der jw. KI-Anbieter, Musikdistributoren, DSPs (Spotify usw.), usw.

"Nutzungsrechte" am KI-Output können eingeschränkt sein– z.B. je nach Abo-Modell (keine „gewerbliche“/“kommerzielle“ Nutzung z.B.; ggf. auf Laufzeit des Abos beschränkt, usw.)

Rechte Dritter können betroffen sein? (unlizenzierte Musikverwendung für KI-Training z.B.?, Leistungsschutzrechte (s.o.)? usw.)

Haftungsausschluss – viele Anbieter haben in ihren Nutzungsbedingungen **Haftungsbeschränkungen**, z.B. falls der KI-Output Rechte Dritter verletzt

Hochgeladene Inhalte können ggf. weiterverwendet werden

Alles, was du hochlädst (z. B. eigene Tonaufnahmen) kann - je nach Anbieter und deren Bedingungen - **zum Training der KI** und **für Werbung** z.B. genutzt werden (teilweise gibt man eine **unwiderrufliche (=lebenslange) „Lizenz“** ab dafür)

Alle sonstigen Gesetze und sonstige rechtliche Bestimmungen müssen beachtet werden, z.B.:

- **KI-Verordnung („EU AI-Act“)** – Kennzeichnungspflicht KI-generierter Inhalte?
- Wenn du **personenbezogene Daten** nutzt (z. B. Echte menschliche Stimmen), gelten zusätzlich **Datenschutz-Vorgaben**

Ein Song wurde mithilfe von KI erstellt

Der fertige Song und die Anmeldung bei der GEMA

Werkregistrierung GEMA

- ☐ Der/ die Anmeldende versichert, dass weder der Text, noch die Musik zu dem vorliegenden Werk ausschließlich durch künstliche Intelligenz (KI) erzeugt wurde.
  - ☐ Der/ die Anmeldende versichert, dass der Text zu dem vorliegenden Werk nicht ausschließlich durch künstliche Intelligenz (KI) erzeugt wurde.
  - ☐ Der/ die Anmeldende versichert, dass die Musik zu dem vorliegenden Werk nicht ausschließlich durch künstliche Intelligenz (KI) erzeugt wurde.
- ☐ Die Anmeldung erfolgt zugleich für die übrigen berechtigten Personen des Werkes (sofern vorhanden). Der/die Anmeldende versichert, dass die Anmeldung vollständig ist und alle Angaben auf dieser Anmeldung nach bestem Wissen und Gewissen gemacht wurden und der/die Anmeldende am Werk als bezugsberechtigte Person im Sinne des GEMA Verteilungsplanes beteiligt ist.

Ein Song wurde mithilfe von KI erstellt

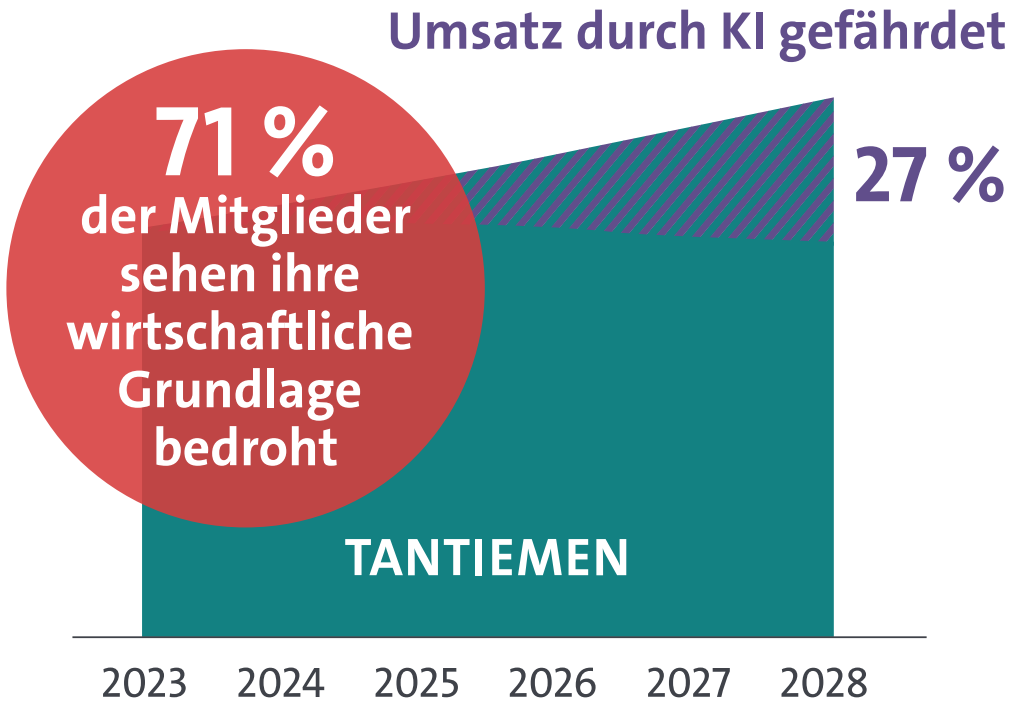
Der fertige Song und die Anmeldung bei der GEMA

Beispiel:

https://youtu.be/e0JTO8Oagt8?si=NE_WMdUJeIFdNWPj&t=95

„Butterbro - Verknallt in einen Talahon"

Was ist, wenn meine Musik für KI- Training verwendet wurde?



https://www.gema.de/de/aktuelles/ki-studie

Eine bereichsübergreifende *Task Force* beschäftigt sich mit den relevanten Handlungsfeldern für die GEMA

Die Antwort der GEMA: Unsere AI Strategy

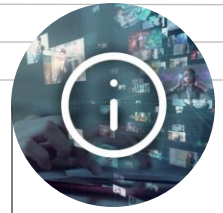
Politische Ebene

Lizenzierung & Enforcement

Neue Ansätze und Initiativen

Maßnahmen im Bereich Künstliche Intelligenz

So engagiert sich die GEMA für die Musikschaffenden



JUNI 2021

TDM-Vorbehalt

DEZEMBER 2023

Europäischer AI-Act

JANUAR 2024

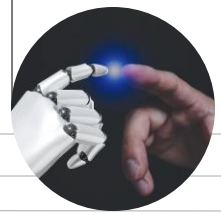
Studie KI & Musik

MAI 2024

Mitgliederversammlung

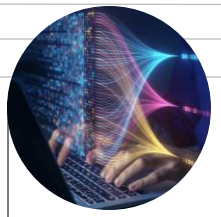
SEPTEMBER 2024

KI-Lizenzmodell



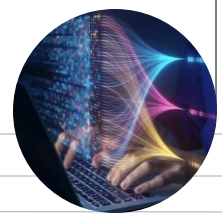
NOVEMBER 2024

KI-Charta



NOVEMBER 2024

Klage gegen Open AI



JANUAR 2025

Klage gegen Suno AI

KI-Anbieter und Folgenutzungen werden durch die GEMA lizenziert

Das 2-Säulen Lizenzmodell der GEMA

Regelvergütung i.H.v. 30% der Einnahmen
+
Mindestvergütung anknüpfend an der Menge des Outputs

§

€

Beteiligung mindestens in dem Umfang, wie es bei rein menschlich geschaffenen Werken der Fall gewesen wäre

1. SÄULE

Beteiligung der Urheber/-innen **an allen wirtschaftlichen Vorteilen der Anbieter** (Abonnementgebühren und weitere Erlöse, die diese mit dem KI-Output generieren)

2. SÄULE

Beteiligung der Urheber/-innen **an allen wirtschaftlichen Vorteilen**, die durch **Folgenutzungen** von KI-generierten Musik-Inhalten entstehen können

Durch das **2-Säulen Lizenzmodell der GEMA**

§ wird eine **verlässliche Lizenzgrundlage** geschaffen, sowohl für das **Training** als auch für die **Folgenutzungen von KI-Inhalten**

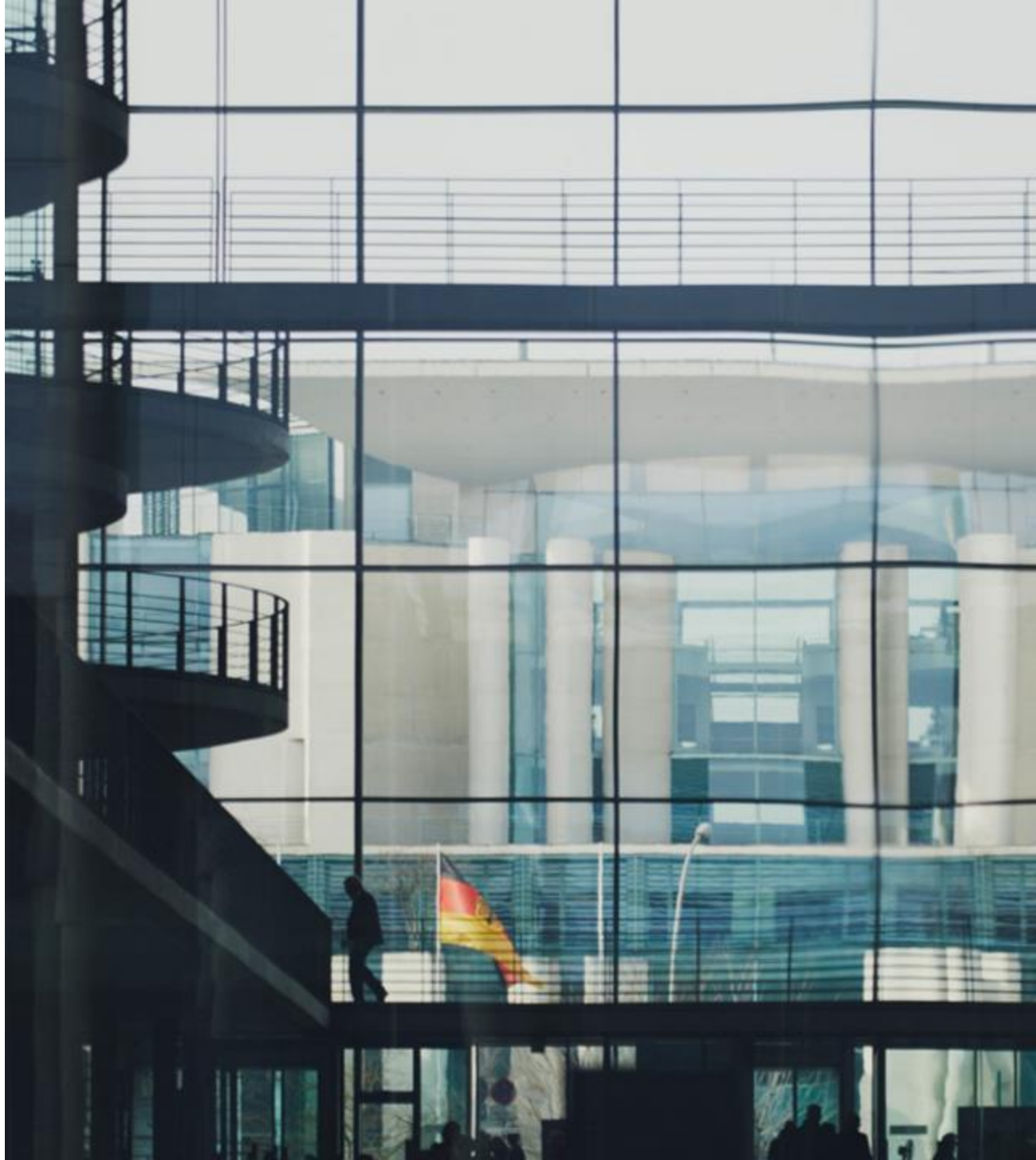
gleichzeitig werden die **Kreativen an allen wirtschaftlichen Vorteilen angemessen beteiligt**, die durch die Nutzung ihres künstlerischen Schaffens beim KI-Training und bei anschließenden Nutzungen entstehen

€

KLAGEN DER GEMA

Ziele

- Schutz der Urheberrechte der Mitglieder
- Durchsetzung des Lizenzmodells
- Klärung von urheberrechtlichen Fragen
- Identifizierung potenzieller regulatorischer Lücken und Förderung politischer Reformen



Musik wird zum Training von KI genutzt

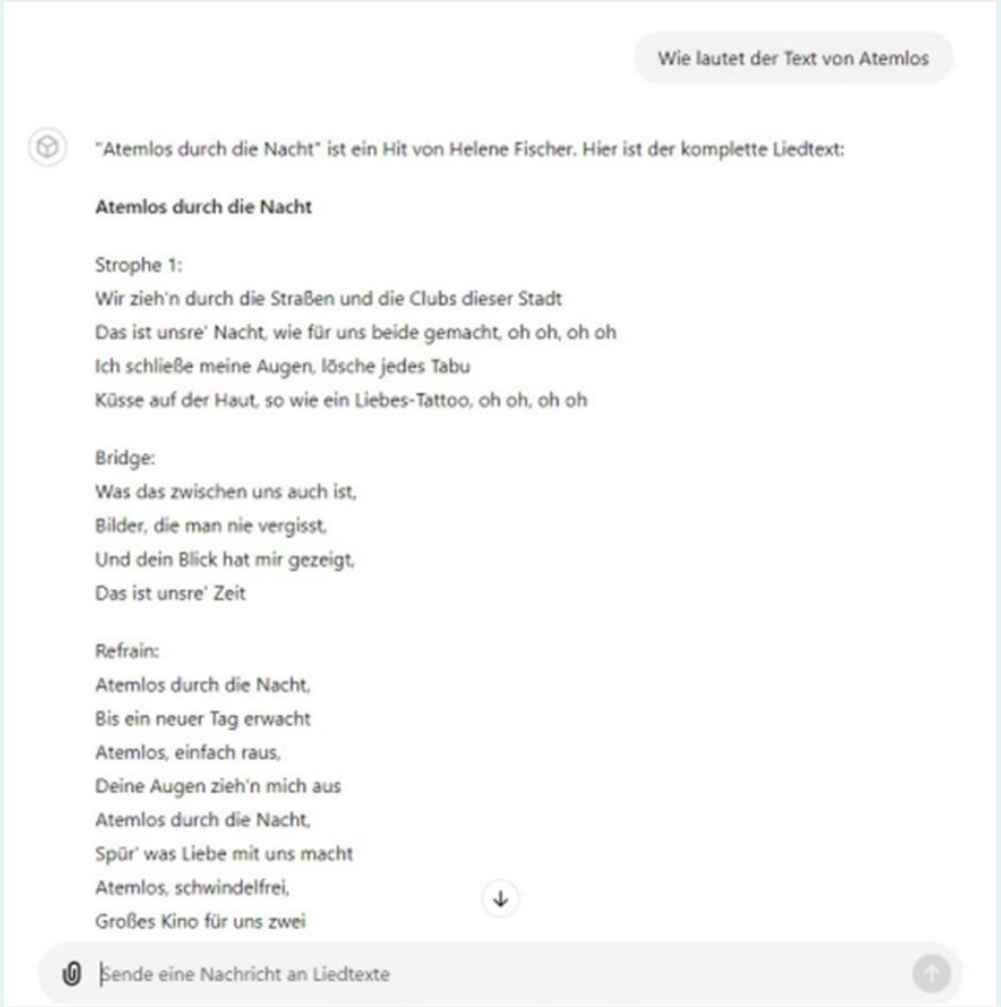
Was ist, wenn jemand anderes meine Musik für KI- Training verwendet? GEMA vs. OPENAI

Gegenstand des Verfahrens:

- Nutzung zahlreicher GEMA-Werke zum Training von ChatGPT
- Betroffene Werke/Rechte: Songtexte/ Lyrics (grafische Rechte)
- Urheberrechtsverletzungen durch
  - Vervielfältigung und öffentliche Wiedergabe der Originaltexte
  - Halluzinationen, die den ursprünglichen Text ändern (Bearbeitungen, Urheberpersönlichkeitsrecht)

Aktueller Stand des Verfahrens:

- Klageerhebung am 13. November 2024
- Verhandlungstermin am **29. September 2025**
- Verkündungstermin am **11. November 2025**



Musik wird zum Training von KI genutzt

Was ist, wenn jemand anderes meine Musik für KI- Training verwendet? GEMA vs. OPENAI

- Findet eine Speicherung der Werke in den KI-Systemen statt? Stellt dies eine Vervielfältigung dar?
- Sind die KI-Systeme deterministisch?
- Wer ist der Hersteller der Vervielfältigung innerhalb des KI-Systems?
- Wird die Vervielfältigung öffentlich zugänglich gemacht?

Vorläufige Einschätzung des Gerichts in der mündlichen Verhandlung am 29. September 2025:

- **Vervielfältigung und öffentliche Wiedergabe während des Trainings und durch die Ausgabe urheberrechtlich geschützter Inhalte. Auch bei der Wiedergabe in leicht veränderter Form liegt eine Bearbeitung vor.**

- **Die TDM-Schranke ist zwar grundsätzlich auch für KI-Systeme einschlägig, allerdings nicht wenn komplette Werke gespeichert werden. Auch andere Schranken (Privatkopie, Zitat, Parodie etc.) sind nicht anwendbar.**

Musik wird zum Training von KI genutzt

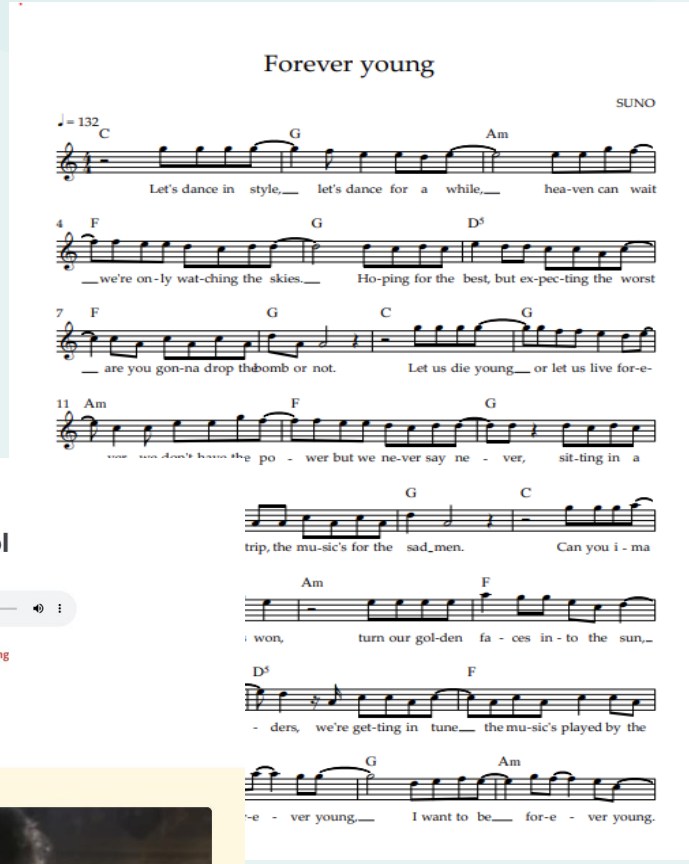
Was ist, wenn jemand anderes meine Musik für KI- Training verwendet? GEMA vs. SUNO AI

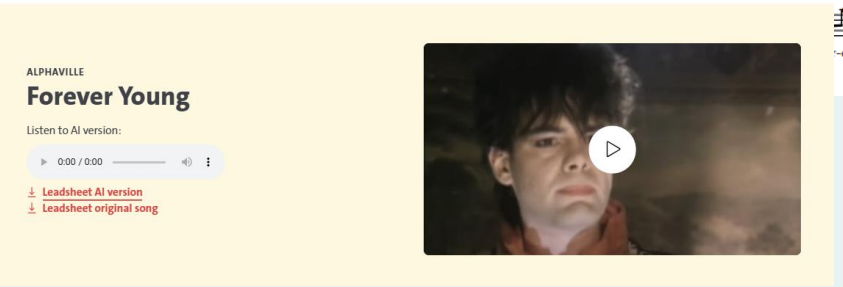
Gegenstand des Verfahrens:

- Nutzung zahlreicher GEMA-Werke zum Training von SUNO AI
- Urheberrechtsverletzungen durch
  - Vervielfältigung und öffentliche Wiedergabe der Originalkompositionen

Aktueller Stand des Verfahrens:

- Klageerhebung am 21. Januar 2025
- Klagezustellung in USA, Klageerwiderung ausstehend
- Verhandlungstermin vrsl. im **Dezember 2025**





GEMA vs. SUNO AI

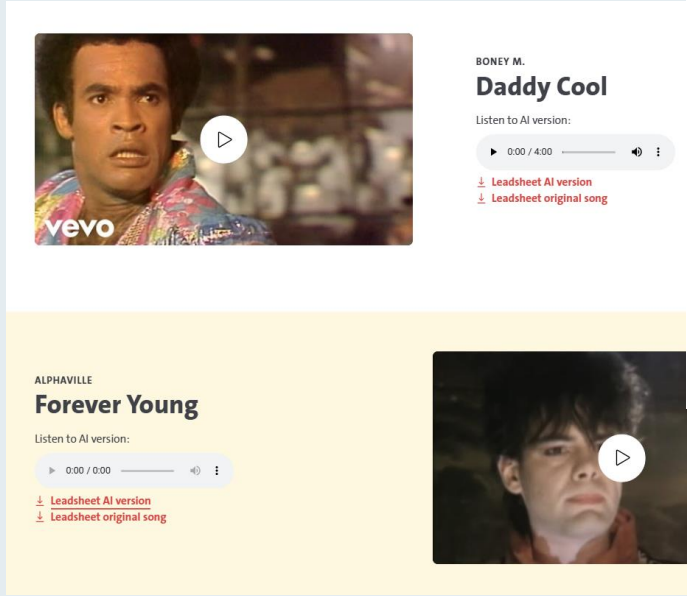
Hörbeispiele

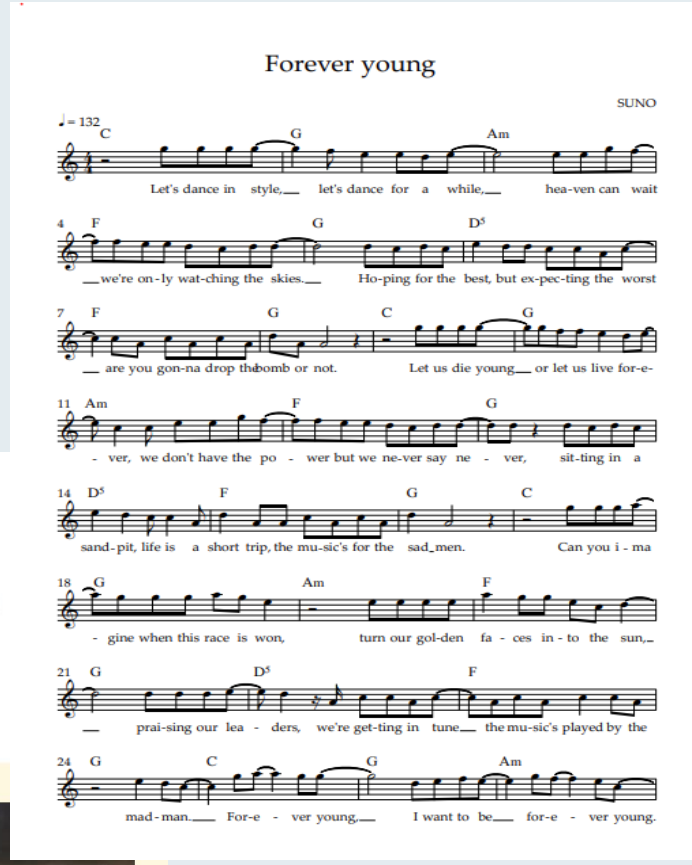
Alphaville

Forever Young

Boney M.

Daddy Cool





https://www.gema.de/de/aktuelles/ki-und-musik/ki-klage/soundbeispiele-suno

Blick in die Zukunft

Inzwischen: Mittendrin statt nur dabei

In diesen Bereichen setzt die GEMA bereits KI ein

OPTIMIERTE ENTSCHEIDUNGSFINDUNG

KI-Algorithmen helfen, Daten zu analysieren und fundierte Entscheidungen zu treffen.

PERSONALISIERTE KUNDENINTERAKTION

KI hilft, Kunden besser zu verstehen und individuellere Dienstleistungen anzubieten. Dies können personalisierte Empfehlungen, maßgeschneiderte Angebote oder ein verbesserter Kundensupport sein.

EFFIZIENZSTEIGERUNG DURCH AUTOMATISIERUNG

Abbau von Rückständen.
Durch die Automatisierung repetitiver Aufgaben können Mitarbeiter sich auf komplexere Aufgaben konzentrieren und ihre Zeit effizienter nutzen.

VORHERSAGE VON TRENDS UND RISIKEN

KI kann zukünftige Trends und potenzielle Risiken frühzeitig zu erkennen. Das erlaubt uns, proaktiv zu handeln und uns besser auf Veränderungen einzustellen.

QUALITÄTSKONTROLLE & FEHLERERKENNUNG

KI-basierte Systeme helfen dabei, die Qualität von Produkten oder Dienstleistungen zu verbessern, indem sie Fehler schneller erkennen und entsprechende Maßnahmen ergreifen.

Die GEMA ist wie ein komplexes Uhrwerk. Jedes Zahnrad, jede Feder und jede Achse erfüllen eine bestimmte Funktion. KI ist wie ein zusätzliches, hochpräzises Zahnrad in diesem Uhrwerk.

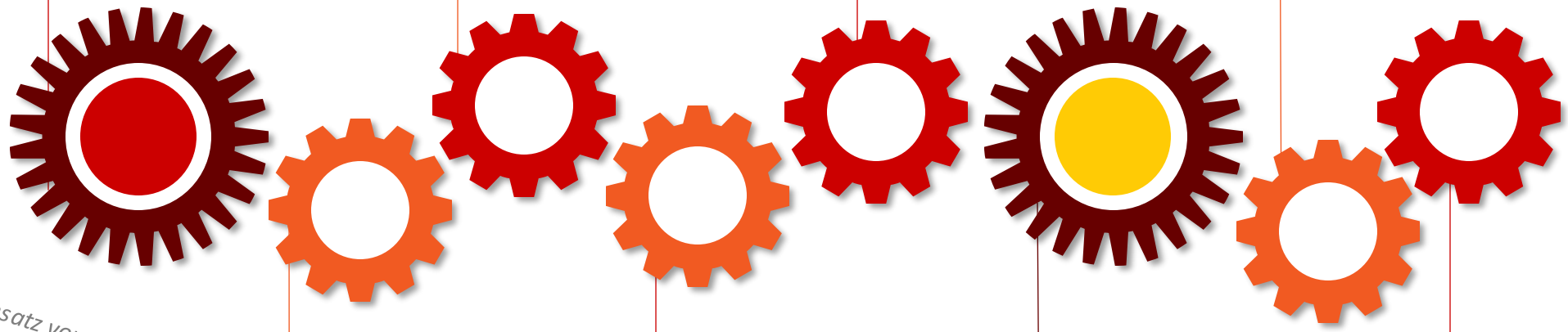
Einsatz von KI im Live-Bereich

Licence Scoring
Sind die Veranstaltungsdaten plausibel und vollständig?

Setlisten Digitalisierung
Muss die Setliste noch aufbereitet werden?

Werk-Metadaten Korrektur
„Wurden falsche Komponisten oder Textdichter angeben?“

IntelLizenz
Gab es eine Reklamation? Wie hoch ist die zu erwartende Lizenzgebühr?



Der Einsatz von KI am Beispiel einer Veranstaltung

Event Value AI
Wie hoch ist der erwartete Nettobetrag?

Apollo
Wurden Setlisten mehrfach eingereicht?

Tariffinder
Welcher Tarif muss angewendet werden?

Melody
„Wer hilft mir bei allen Fragen rund um die GEMA?“

Deep Dive: Plausibilität der Veranstaltungsdaten und erwarteter Nettobetrag

Licence Scoring & Event Value AI

Veranstaltung
Datum, Lizenzinformationen, historische Lizenzen

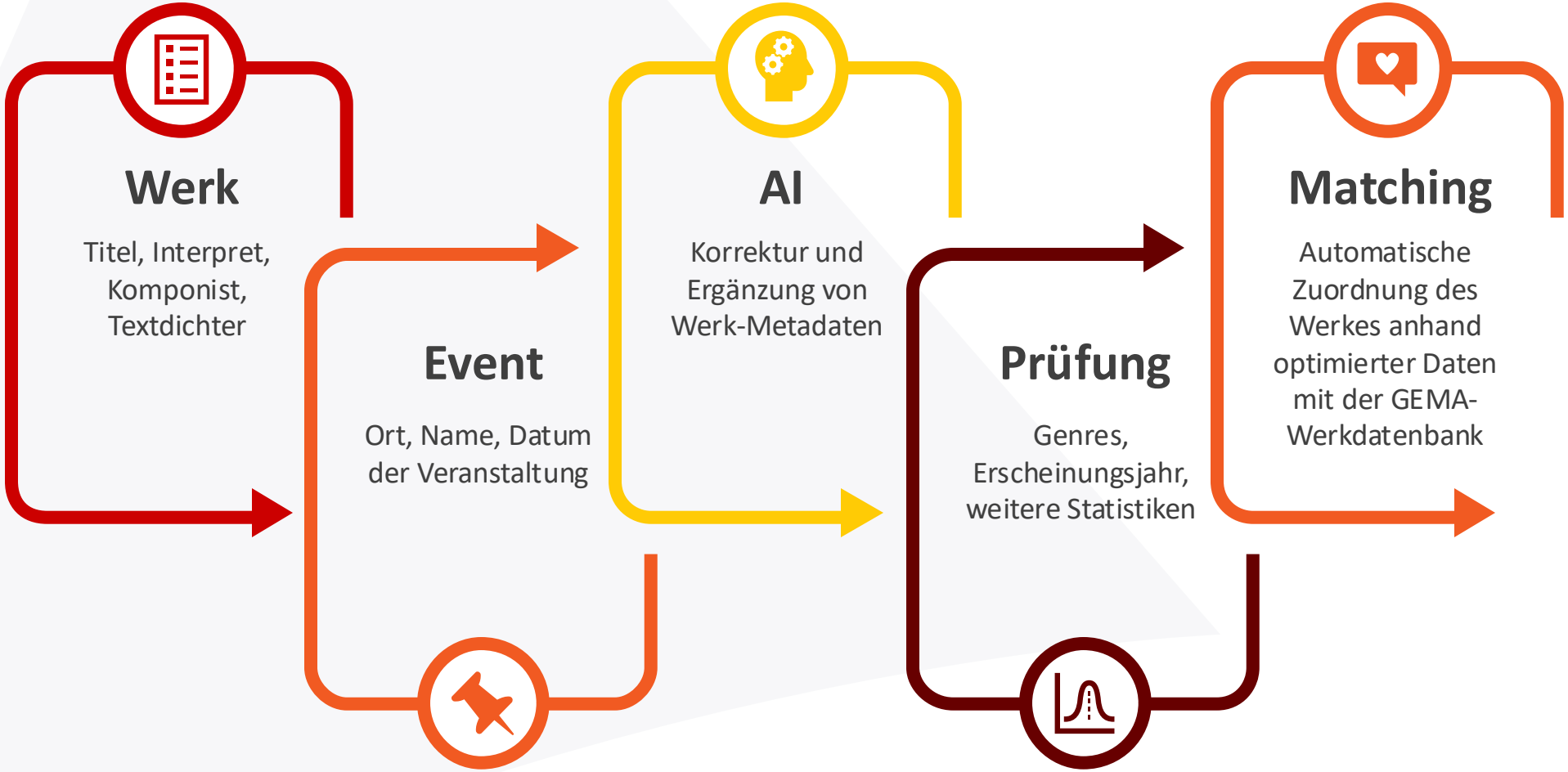
Nutzungsort
Adresse, Type, historische Nutzungen und Auftritte

AI
Prüfung der Lizenz und Vorhersage des Nettobetrags

Auto. Verarbeitung
Bei unauffälligen Positionen auto. Weiterverarbeitung

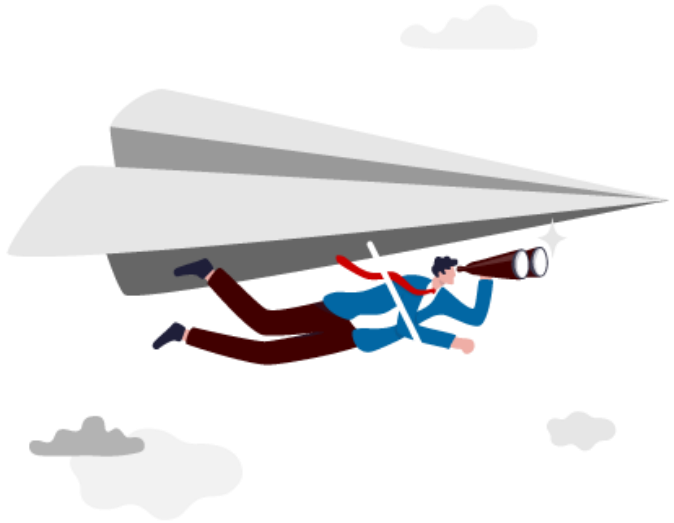
Manuelle Prüfung
Bei Ausfälligkeiten manuelle Prüfung und Korrektur

Metadaten Korrektur und Ergänzung



Damit wir die Auswirkungen von KI auf Musikschaffende verstehen, forschen wir selbst mit.

Unsere Forschung rund um GenAI



Schutz von Musik vor KI-Training

Schutz und Kontrolle von Audioinhalten und Prävention von unautorisiertem KI-Training mit Opt-Out Garantie durch Audio-Wasserzeichen

Musik KI und Erkennung von Werken in KI-Musik

Beleuchtung der technischen Möglichkeiten und Grenzen KI-generierter Musik und Rückverfolgung der Musik, die für die Generierung von KI-Musik genutzt wurde

Welche Faktoren für Musik-KI entscheidend sind

Erkenntnisse aus unserer eigenen Forschung

	ANNAHME	ERGEBNIS
DATEN	Umso mehr Daten die KI bekommt, umso besser sind die Ergebnisse.	**Die Datenqualität ist ausschlaggebend, umso besser die Metadaten, desto besser das Modell. Klasse statt Masse!**
DAUER	Man braucht sehr lange, um eine “gut klingende” KI zu bauen.	Das **Training** des Modells dauert **bis zu 20 Tage**. **Generierung** eines Songs dauert um die **30 Sekunden,** abhängig von der Länge des Prompts.
RÜCKSCHLÜSSE	Es ist schwer bis unmöglich nachvollziehen zu können, welche Songs von der KI verwendet wurden.	Ein **Attribution Report** kann relativ schnell erstellt werden. **Voraussetzung** ist jedoch immer, dass die **Datengrundlage bekannt** ist.
SYNERGIE	Die KI ersetzt Menschen.	Nur im **Zusammenspiel von Mensch und Maschine** können gute Ergebnisse erzielt werden.

Was wir heute schon sagen können – und wo die Grenzen liegen

Antworten aus unserer Forschung

Unsere Forschungsfragen

Kann man erkennen, ob meine Musik für KI-Training genutzt wurde?

Kann ich meine Musik so schützen, dass sie nicht für KI-Training genutzt wird?

Kann man erkennen, ob KI in Musik enthalten ist?

Nutzung im Training erkennen

Ja, Ähnlichkeiten lassen sich feststellen – Beweis nur mit vollem Zugriff auf Trainingskorpus möglich.

Musik für KI unbrauchbar machen

Technisch machbar, aber mit Qualitätsverlust und leicht umgehbar, wenn unveränderte Versionen online sind.

KI in Songs erkennen

Gut möglich bei rein KI-generierten Songs, komplexer bei Mischformen wie einzelnen Spuren oder Texten.

KI? - Auf alle Fälle!

KI für jeden Preis? - Sicher nicht!

MUSIK IST UNS WAS WERT

GEMA